



Aktuelles

Der Rübenverlad verlief auch in der vergangenen Woche ohne grössere Zwischenfälle. Die Verladestellen Lupfig und Däniken konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Um den letzten Zug in Lupfig vollständig zu beladen, wurden zusätzliche Rüben aus dem Gebiet Wildegg nach Lupfig transportiert.

Die LKW-Direktanfuhr ins Werk Frauenfeld lief bis am Donnerstag. Die Anlieferungen für Freitag und Samstag wurden storniert, da die Verarbeitungskapazität aufgrund der Rübenqualität nicht vollständig ausgeschöpft werden kann.

Unsere Verlademaschinen laufen weiterhin ohne Unterbrüche. Der Zuckergehalt im Werk Frauenfeld liegt aktuell bei rund 16,7 %.

Aktuelle Verladefortschritte

Stand 11.10.2026

Gebiet	Fläche	Verladen	Status	Tonnen	Ø
Schweinfurt			Beendet		
Würzburg			Beendet		
Münchenstein	90.95ha	90.95ha	Beendet	5'090to	56to
Zwingen	23.71ha	23.71ha	Beendet	1'058to	45to
BIO-CH	12.76ha	12.76ha	Beendet	407to	32to
Möhlín	96.98ha	99.68ha	Beendet	4'888to	54to
Lupfig	183.60ha	202.16ha	Beendet	9'680to	48to
Hochwald	9.31ha	9.31ha	Beendet	293to	31to
Däniken	42.12ha	42.12ha	Beendet	2'093to	50to
Total		480.69ha		23'561to	49to

Ausblick

In der neuen Woche bedienen wir das Abfuhrgebiet Langenthal mit unserer Feldmaus.

Am Freitag, 16. Oktober, auf Samstag, 17. Oktober, findet in Dietikon der erste von zwei geplanten Nachtverladen statt.

Gemäss aktuellen Informationen der Fabrik bleiben die vorläufig geplanten Termine für die weiteren Bahnhöfe bestehen.

Die Erträge zeigen sich weiterhin konstant und liegen im Durchschnitt bei rund 50 Tonnen pro Hektare.

Häfeli Simon